

Riesen-Bäume fallen: Gefahr im Volksdorfer Wald droht Spaziergängern!

Wandsbek fällt 35 Meter hohe Nadelbäume im Volksdorfer Wald aufgrund von Sicherheitsbedenken. Auch invasive Arten werden bekämpft.



Volksdorfer Wald, Hamburg, Deutschland -

Im Volksdorfer Wald in Hamburg hat das Bezirksamt Wandsbek in den vergangenen Wochen mehrere Nadelbäume fällen lassen. Dabei handelt es sich insbesondere um rund 35 Meter hohe Fichten, die geschwächt waren und drohten abzurechen. Diese Situation stellte eine Gefahr für Verkehrsteilnehmer dar, da die Bäume bei einem Sturm auf Häuser und Grundstücke stürzen könnten.

Die Fällperiode wird voraussichtlich bis Ende Februar andauern, wobei in dieser Zeit möglicherweise weitere Bäume gefällt

werden. Besonders betroffen sind Bäume, die zu dicht beieinander stehen und somit um Ressourcen wie Platz, Luft und Wasser konkurrieren. Zudem werden invasive Baumarten von Forstwirten entfernt, um die heimische Flora und Fauna zu schützen, wie bereits von der **MOPO** berichtet.

Problematik invasiver Arten im Stadtwald

Ein zusätzliches Problem im Stadtwald sind invasive Tierarten, die in den letzten Jahren zunehmend an Verbreitung gewonnen haben. Diese nicht-heimischen Tiere können heimische Arten verdrängen und somit das ökologische Gleichgewicht stören. Regelmäßige Kontrollen und gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung invasiver Arten sind notwendig, um die heimische Flora und Fauna vor Schäden zu bewahren, wie die **BDF** berichtet.

Besonders prominent ist der Waschbär (*Procyon lotor*), der sich in den letzten Jahren stark vermehrt hat und zunehmend in städtische Gebiete eindringt. Im Stadtwald existieren zudem wertvolle Populationen des Steinkrebises (*Austropotamobius torrentium*) und des Edelkrebises (*Astacus astacus*), die durch invasive Arten wie den Signalkrebs (*Pacifastacus leniusculus*) und den Kamberkrebis (*Orconectes limosus*) bedroht sind.

Details	
Vorfall	Verschmutzung
Ort	Volksdorfer Wald, Hamburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.mopo.de• www.bdf-online.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de